Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 79 (1953)
Heft: 18: Auto

Werbung

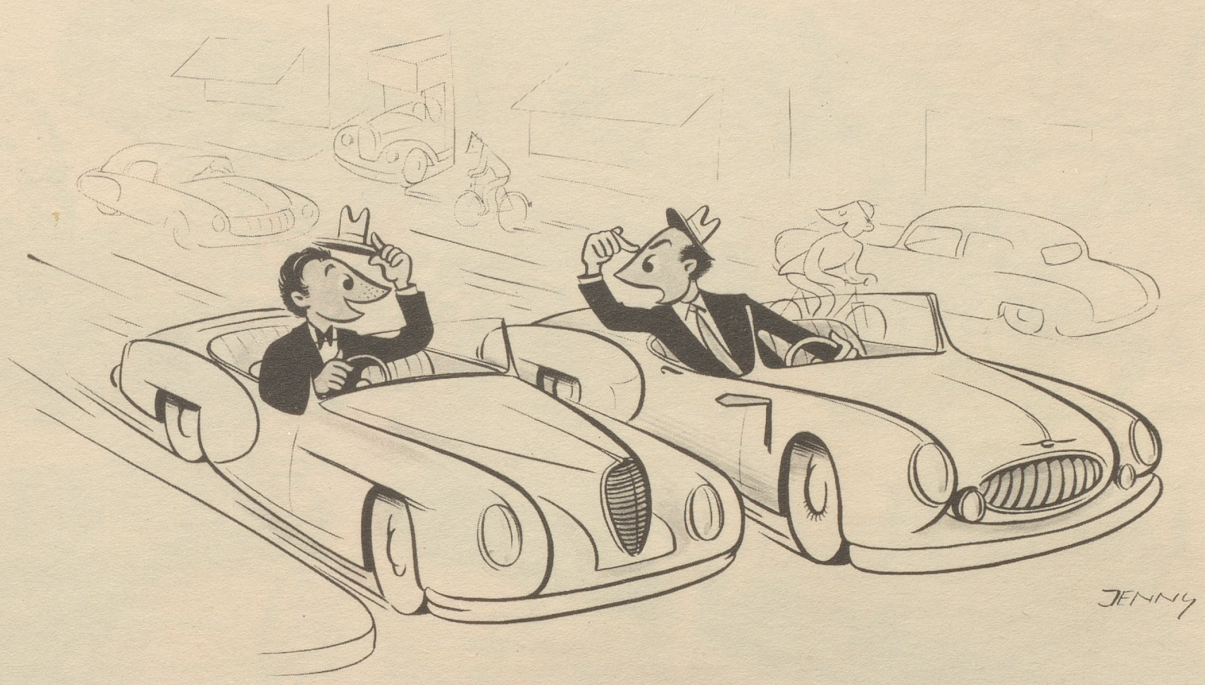
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



„Idiot!"
„Freut mich! Müller!"

Auf den Straßen aller Länder...

Auf der vielgerühmten Großglocknerstraße ist folgende Inschrift zu lesen: «Horch, Wanderer, geh nicht Ford, sondern zahle Deine Steyr!»

✦

An der Zufahrtsstraße einer amerikanischen Stadt: «Fahre langsam und du lernst unsere schöne Stadt kennen; fahre schnell und du lernst unser Gefängnis kennen.»

✦

Auf der Straße von La Guaira nach Venezuela: «Achtung, wenn du langsam fährst, kommst du weiter!»

✦

An der Ausfahrt einer amerikanischen Stadt: «Die lieben Mitbürger, die sich vor Antritt einer Autofahrt mit Alkohol stärken, werden dringend gebeten, uns vor dem Start die wichtigsten Daten aus ihrem Leben, und womöglich auch ein Lichtbild zu übermitteln. Unsern Berichterstattern wird durch dieses Entgegenkommen die schwierige und oft peinliche Ermittlungsarbeit in Kliniken und Leichenhallen erspart.»

✦

An einer Brücke bei Traunstein in Oesterreich: «Das Befahren der Brücke von über 60 Zentnern wird für eventuell nicht gehaftet.»

In den Straßenbahnen von San Franzisko: «Zehn Minuten im Auto fahren und zwanzig Minuten einen Parkplatz suchen? Mensch, sei klug – und nimm die Straßenbahn!»

✦

Ein amerikanischer Chauffeur hatte eine Straßenkreuzung überfahren, ohne seinen Richtungsanzeiger zu benützen und wurde deshalb vor den Schnellrichter zitiert. «Entschuldigen», antwortete der Angeklagte, «aber mein Winker war gebrochen, und das Fenster konnte ich nicht öffnen, um Armzeichen zu geben, sonst wären mir die Kanarienvögel davongeflogen, die ich zu befördern hatte.» «Bravo», rief der Richter. «Das ist die beste und originellste Ausrede, die ich seit zwanzig Jahren gehört habe! Sie sind freigesprochen!»

✦

Mr. Conrad Ellingworth, ein reicher Mann aus Madison, Wisconsin, fuhr jahrzehntelang mit einem vorsintflutlichen, verbeulten Auto umher. Ueber dem Nummernschild seines museumsreifen Wagens hatte Mr. Ellingworth eine Tafel anbringen lassen mit den Worten: «Lach nicht! Meiner ist bezahlt!»

✦

Während eines dichten Londoner Nebels fuhr ein Auto auf der Straße hinter einem anderen Wagen her, froh, einen Vorfahrer zu haben. Plötzlich stoppte der erste Wagen, und der zweite fuhr mit voller Wucht in ihn hinein. «Warum strecken Sie Ihre Hand nicht aus, wenn Sie halten wollen?» fragte der Lenker des stark beschädigten zweiten Wagens. Darauf der andere: «Wie, in meiner eigenen Garage?...»

✦

Auf einer sonnigen, staubigen Landstraße irgendwo im Süden traf einmal ein alter Fordwagen einen Maulesel.

«Hallo», rief der Maulesel, «was stellst du eigentlich vor?» «Ich bin ein Auto», antwortete der Ford, «und du?» «Ich bin ein Pferd», erwiderte der Maulesel. Da schüttelten sich beide vor Lachen.

TR

Woloschaum ein Schönheitstraum

Erfrischendes und verjüngendes WOLO-SCHAUMBAD mit herrlichen Parfums: Lavendel, Millefleurs, Bambi und Fichte.

Hübsche Geschenkpackung mit 8 Tabletten Fr. 5.— Tablette einzeln 60 Cts.

Mit Bea Bücherbons

WOLO AG. ZÜRICH 50